



Tiroler Meisterschaften U12/U16/U21 am 15.03.2026 in Reutte:

Meistertitel für Judo-Talent Alissa Steiner

Am Sonntag, den 15.03.2026, wurden in Reutte die diesjährigen Landesmeisterschaften in den Alterskategorien U12, U16 und U21 ausgetragen. Nachwuchskämpferin Alissa Steiner krönte sich gleich bei ihrem ersten Antritt bei Tiroler Einzelmeisterschaften zur Siegerin in der Klasse U12/-32kg. Noah Brunner holte in der Altersklasse U16/-55 kg Bronze.

Trainieren, nicht um zu gewinnen, sondern um zu kämpfen: Für das Judo-Nachwuchstalent **Alissa Steiner** ist das Wettkämpfen – am Liebsten so viel wie möglich davon schon im Training – das Schönste. Und da hat sie schon recht. Denn Randori (=Übungskämpfe beim Training) gilt schließlich als die wettkampfnahste und gleichsam höchste Form des Techniktrainings. Es ist essenziell, um die Anwendbarkeit von Techniken unter den Bedingungen eines wirklichen Kampfes, also gegen realistischen Widerstand zu testen.

Alissa, noch keine 10 Jahre, lies bei ihrem ersten Antritt bei den U12-Mädels keine Zweifel an ihrem Siegeswillen und an ihrer Klasse aufkommen: Ihre Gegnerinnen standen nicht lange auf der Matte. Sie beendete jede Begegnung vorzeitig mit der Höchstwertung Ippon. Nach vier Siegen stand Alissa als Tiroler Meisterin 2026 auf dem Siegespodest. Zweite wurde Leni Höpperger vom Judozentrum Innsbruck, Dritte Lavinia Pasut vom Judoclub Fieberbrunn.

Für **Noah Brunner** lief es zwar ergebnistechnisch nicht so gut, seine kämpferische Darbietung war jedoch klasse. „Noah trug leider bei seinem Auftaktkampf gegen seinen Innsbrucker Freund Fabian König eine Blessur am Auge davon und musste sich so mit der Bronzemedaille begnügen.

Begeistert von seinen Schützlingen zeigte sich Trainer Michl Rainer:

„Alissa ist ein wenig wie Pippi Langstrumpf – stark und unternehmungslustig. Pippi meinte: *„Ach, wie die Zeit vergeht. Im Herbst werde ich zehn Jahre alt und dann hat man wohl seine besten Tage hinter sich.“* Alissa wird heuer auch erst zehn Jahre alt, da darf man die U12-Meisterschaften nicht versäumen 😊 Noah ist trainingseifrig und hat Biss, das ist, was den Nachwuchs stark macht. Zudem ist Noah gerade erst in die U16-Klasse aufgestiegen. Beide haben sich klasse präsentiert“, so Michl Rainer.



Eine strahlende Tiroler Meisterin 2026:
Alissa Steiner.

Foto: Judo Union Raiffeisen Osttirol